Surname	Centre Number	Candidate Number
First name(s)		2

GCE AS

B820U20-1

S23-B820U20-1

TUESDAY, 16 MAY 2023 – MORNING

GERMAN – AS component 2
Listening, Reading and Translation

2 hours

For Examiner's use only		
Question	**Maximum Mark**	**Mark Awarded**
1.	**10**	
2A.	**4**	
2B.	**6**	
3A.	**4**	
3B.	**6**	
4.	**10**	
5A.	**6**	
5B.	**4**	
6A.	**6**	
6B.	**4**	
7.	**20**	
8.	**20**	
Total	**100**	

B820U201
01

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this question paper you will be issued with a recording for use with Section A, which you will access individually. Within the overall time of the assessment you will be allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like.

You will also be issued with a reading resource folder for use with Section B.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Use black ink or black ball-point pen.
Do not use gel pen or correction fluid.

Write your name, centre number and candidate number in the spaces at the top of this page.

Answer **all** questions.

Write your answers in the spaces provided in this booklet. If you run out of space, use the additional page(s) at the back of the booklet, taking care to number the question(s) correctly.

No dictionaries are allowed in any section of the examination.

INFORMATION FOR CANDIDATES

This paper carries 100 marks. The number of marks is given in brackets at the end of each question or part-question. There are 3 sections to the exam and you are advised to spend:

- 40 minutes on Section A
- 40 minutes on Section B, of which you should spend 5 minutes reading
- 40 minutes on Section C

JUN23B820U20101

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

SECTION A – LISTENING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

1. Höre dir den Hörtext 1 gut an. Du hörst einen Fernsehbericht über ein Open-Air-Konzert von den Rappern Casper und Materia in Essen. Bilde dann Sätze. Finde den richtigen Satzteil aus Liste B, der mit dem jeweiligen Satzbeginn aus Liste A zusammenpasst. [10]

Schreibe die Antwort in das richtige Kästchen.

Beispiel: Materia und Casper sind **m**

Liste A

1.	18 000 Zuschauer waren		[1]
2.	„Supernova“ ist		[1]
3.	Dieses Konzert sollte		[1]
4.	Der Abend endete aber		[1]
5.	Ein Teil der Bühne ist		[1]
6.	Mindestens 20 Menschen		[1]
7.	Die Schwerverletzten wurden		[1]
8.	Keiner		[1]
9.	Die Konzertbesucher haben		[1]
10.	Die Sicherheitsmaßnahmen wurden		[1]

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

Liste B

(a) ein neues Album der Rapper.

(b) wurden verletzt.

(c) ein Lied von Materia und Casper.

(d) die Veranstaltung ruhig verlassen.

(e) ins Publikum heruntergefallen.

(f) auf sozialen Medienplattformen besprochen.

(g) bei dem Rap-Konzert in Essen.

(h) mit einer Katastrophe.

(i) sind in Lebensgefahr.

(j) 40 Minuten dauern.

(k) ins Krankenhaus gebracht.

(l) in Shuttle-Bussen transportiert.

(m) deutsche Rapper.

(n) für ausreichend gehalten.

(o) ist gestorben.

(p) das letzte der Tour sein.

10

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

2A. Höre dir den **ersten Teil** des Hörtexts 2 gut an. Du hörst einen Radiobericht über E-Scooter-Fahrer beim Fasching in München. Beantworte dann die folgenden Fragen **auf Deutsch**. [4]

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist nicht immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich darfst du ein einziges Wort schreiben.

1. Seit wann darf man schon E-Scooter in München fahren? [1]

.....

2. Warum könnte es gefährlich sein, einen E-Scooter am Faschingswochenende zu fahren? [1]

.....

3. Peters Meinung nach, worum geht es beim Fasching? [1]

.....

4. Warum hat Hannah keine Angst vor den E-Scooter-Fahrern? [1]

.....

4

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

Question 2B. is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the listening extract, but you must not transcribe whole sections.

2B. Höre dir den **zweiten Teil** des Hörtexts 2 gut an.

Schreibe dann eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**.

Du brauchst keine ganzen Sätze zu schreiben. [6]

- was bei E-Scooter-Fahren nicht erlaubt ist. [3]

Gib **drei** Regeln.

.....

.....

.....

- die möglichen Folgen, wenn man E-Scooter betrunken fährt. [3]

Gib **drei** Details.

.....

.....

.....

6

B820U201
05

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

3A. Höre dir den **ersten Teil** des Hörtexts 3 über Ingeborg Valentin gut an. Ingeborg Valentin ist bei der *Goslarer Tafel* aktiv. Die Mitarbeiter dieser Initiative holen Lebensmittel von Supermärkten, die nicht mehr verkauft werden sollen, aber immer noch essbar sind. Mache dann die folgende Übung.

Wähle die **richtige** Aussage und kreuze **[X]** sie an. [4]

1. Ingeborg Valentin arbeitet [1]

(a) im Gasthaus in Bad Harzburg. ☐

(b) gern im Garten. ☐

(c) freiwillig bei der *Goslarer Tafel*. ☐

2. Ingeborg wollte [1]

(a) berufliche Selbstständigkeit. ☐

(b) immer zu Hause bleiben. ☐

(c) etwas Nützliches machen. ☐

3. Bei der *Goslarer Tafel* [1]

(a) hat sie mit anderen Freiwilligen Dienst. ☐

(b) ist sie alleine im Dienst. ☐

(c) hat sie jeden Freitag von 8-13 Uhr frei. ☐

4. Bei ihren Aufgaben [1]

(a) macht Ingeborg immer etwas Gutes für die Teammitglieder. ☐

(b) lernt sie keine neuen Leute kennen. ☐

(c) genießt Ingeborg die Teamarbeit. ☐

4

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

3B. Höre dir den **zweiten Teil** des Hörtexts 3 über Ingeborg Valentin. Dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**. [6]

Du darfst Wörter vom Text in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist nicht immer nötig einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich, darfst du ein einziges Wort schreiben.

1. Wie viele Personen werden von der *„Goslarer Tafel“* versorgt? [1]

.....

2. Was kann für die Freiwilligen problematisch sein? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

3. Ingeborg hat einmal eine besondere Situation erlebt. Was war das? [1]

.....

4. Wie hat sie dieses Problem gelöst? [1]

.....

5. Woher weiß man, dass die Kunden dankbar sind? [1]

.....

6

B820U201
07

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

SECTION B – READING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

4. Lies den Lesetext 1 *„Ich dachte, ich hätte jetzt mal Pause“* und bearbeiten dann die folgenden Aufgaben.

Kreuze **[X]** für jeden Satz Richtig **[R]** oder Falsch **[F]** an und verbessere die falschen Sätze **auf Deutsch**. [10]

N.B. Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient simply to negate the statement given. You should use your own words as far as possible. You may use words (but not whole sentences) from the text.

		R	**F**	
(a)	In den Sommerferien trifft Jan seine Freunde jeden Tag.			
	Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
.....				
(b)	Die Extrastunden dauern eineinhalb Stunden pro Tag.			
	Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
.....				
(c)	Jan glaubt, dass er diesen zusätzlichen Mathe-Unterricht braucht.			
	Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
.....				
(d)	Jan ging ganz gerne zur Nachhilfe.			
	Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
.....				
(e)	In der siebten Klasse hat Jan schlechte Noten bekommen.			
	Verbesserung, falls nötig	☐	☐	[1]
.....				

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

		R	F	
(f)	Im Mathe-Intensivkurs lernt man im Einzelunterricht. **Verbesserung, falls nötig**	☐	☐	[1]
(g)	Nachhilfestunden gibt es auch während der Ferienzeit. **Verbesserung, falls nötig**	☐	☐	[1]
(h)	Die Anbieter für private Nachhilfe in Deutschland kämpfen um Kunden. **Verbesserung, falls nötig**	☐	☐	[1]
(i)	Heutzutage bekommen Schüler Lernunterstützung auch online. **Verbesserung, falls nötig**	☐	☐	[1]
(j)	Lernangebote online sind oft gratis im Gegensatz zu privatem Nachhilfeunterricht. **Verbesserung, falls nötig**	☐	☐	[1]

10

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

5A. Lies den Auszug aus dem Roman *Wasserfarben* von Thomas Brussig und finde Wörter im Text, die die gleiche Bedeutung wie die gegebenen Wörter haben. [6]

Beispiel: Ab und zu ***Manchmal***

(a) Schauspielhaus ..... [1]

(b) deutlich machte ..... [1]

(c) Verrücktheit ..... [1]

(d) an einem unbestimmten Ort ..... [1]

(e) 365 Tage ..... [1]

(f) beginnen ..... [1]

6

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

5B. Lies den Auszug aus dem Roman *Wasserfarben* von Thomas Brussig **noch einmal**, und mache die folgende Übung.
Wähle die **richtige** Aussage und **kreuze [X]** sie an. [4]

1. Silke hat eine [1]

(a) Theaterkarte gebraucht. ☐

(b) Theaterkarte geschenkt. ☐

(c) Theaterkarte verkauft. ☐

2. Silke hat das Theaterstück [1]

(a) gut gefallen. ☐

(b) ziemlich schlecht gefallen. ☐

(c) überhaupt nicht gut gefallen. ☐

3. Nach dem Stück haben sie [1]

(a) Wein in einer Bar getrunken. ☐

(b) in einem Restaurant gegessen. ☐

(c) sich nicht lange unterhalten. ☐

4. Im Herbst will Silke [1]

(a) Deutsch studieren. ☐

(b) ein Theaterstück schreiben. ☐

(c) kein Engel sein. ☐

4

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

Question 6A. is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the reading extract, but you must not transcribe whole sections.

6A. Lies den **ersten** Teil des Lesetexts *„Wenn mein Vater Hilfe braucht, bin ich da“*.

Schreibe dann eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**.

Du brauchst keine ganzen Sätze zu schreiben. [6]

- Warum Chiara-Marie Müllers Vater oft Hilfe braucht. [1]

.....

- Zu welchen Zeiten Chiara-Marie sich um ihren Vater kümmern muss. [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

- Welche Aufgaben sie für ihn macht. [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

- Warum das Leben für Kinder, die kranke Familienmitglieder pflegen, schwierig sein könnte. [1]

.....

6

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

6B. Lies den **zweiten Teil** des Lesetexts *„Wenn mein Vater Hilfe braucht, bin ich da“* und beantworte dann die folgenden Fragen **auf Deutsch**. [4]

Du darfst Wörter vom Text in deinen Antworten benutzen. **Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren**. Es ist **nicht** immer nötig einen ganzen Satz zu schreiben: Wenn möglich, darfst du ein einziges Wort schreiben.

(a) Wann fühlt Chiara-Marie sich wirklich sorglos? [1]

.....

(b) Warum ist dieses Camp anders als ein normales Camp? [1]

.....

(c) Welche Vorteile haben diese zwei Wochen auf dem Camp für Chiara-Marie? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

4

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

SECTION C – TRANSLATION (40 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 40 minutes on this section.

7. Translate the following text into English. [20]

Kleidung wird immer günstiger. Wir kaufen immer mehr Sachen, die wir kaum tragen und auch nicht brauchen. Das ist nicht nur schlecht für die Umwelt, sondern auch für die Arbeiter in den Herstellungsfabriken, die unter schlechten Arbeitsbedingungen arbeiten müssen. Es gibt aber eine viel bessere Methode. Räume nicht nur einen vollen Kleiderschrank aus, sondern tue gleichzeitig etwas für die Umwelt! Die Lösung: Kleider einfach tauschen statt kaufen.

20

© WJEC CBAC Ltd.

Examiner only

8. Übersetze die folgenden Sätze **ins Deutsche**. [20]

1. If you are interested in German history and culture, you should definitely visit Berlin. [5]

.....

.....

.....

.....

2. Berlin has so many museums, that it takes a long time to visit them all. [5]

.....

.....

.....

.....

3. Modern artists have a great opportunity to exhibit their work in an art gallery in this capital city. [5]

.....

.....

.....

.....

4. Thousands of film fans look forward to the well-known film festival, which takes place there every year. [5]

.....

.....

.....

.....

END OF PAPER

20

© WJEC CBAC Ltd.

Question number	Additional page, if required. Write the question number(s) in the left-hand margin.

Examiner only

© WJEC CBAC Ltd.

GCE AS

B820U20-1A

S23-B820U20-1A

TUESDAY, 16 MAY 2023 – MORNING

GERMAN – AS component 2

Reading Resource Folder for use with Section B

The folder need not be handed in with your answer booklet.

© WJEC CBAC Ltd.

For use with Section B, Question 4

Lesetext 1

„Ich dachte, ich hätte jetzt mal Pause“



Es gibt Tage in diesen großen Ferien, die Jan am liebsten nur mit seinen Freunden verbringen würde – geht aber nicht. Denn das sind die Tage, an denen der 16 Jahre alte Gymnasiast noch zur Nachhilfe muss. Mathe-Intensivkurs, 90 Minuten pro Tag, zwei Wochen lang.

„Als meine Mutter mir gesagt hat, dass ich auch in den Ferien zur Nachhilfe muss, war ich dagegen“, sagt Jan. „Ich dachte, ich hätte jetzt mal Pause“.

Nach einer Fünf in der siebten Klasse ist Jan bei einem Nachhilfe-Institut angemeldet, lernt in einer Kleingruppe. Eigentlich ist er nur während der Schulzeit dort – doch das Institut hat, wie viele andere in Deutschland, auch während der Ferien geöffnet.

Der riesige Markt für Nachhilfe ist zuletzt unter Druck geraten: „Jugendliche nutzen immer häufiger soziale Medien oder YouTube, um zu lernen. Das kostet nichts – während Nachhilfe-Institute darum kämpfen müssen, im Markt zu bestehen“. Das Angebot wird deshalb vielerorts ausgeweitet, etwa auf Sommerkurse.

© WJEC CBAC Ltd.

For use with Section B, Questions 5A and 5B

Lesetext 2

Ein Auszug aus dem Roman *Wasserfarben* von Thomas Brussig



Silke war meine Freundin, und was soll ich da groß sagen: Das Mädchen war einfach ein Engel. Manchmal fragte ich mich, was sie an mir fand. Wir lernten uns vor dem Deutschen Theater kennen. Sie hatte eine Karte übrig, und ich brauchte noch eine. Sie hat mir ihre Karte gegeben. Nicht verkauft. Geschenkt. Im Theater saßen wir nebeneinander. Das Stück fand ich unmöglich, es war alles so düster und viel zu theatralisch, aber als wir uns in der Pause darüber unterhielten, erklärte sie mir, warum das Stück gut ist.

Nach dem Stück habe ich mich entschieden, sie auf ein Glas Wein einzuladen. Mir fiel nichts Besseres ein, um ihr für die Theaterkarte zu danken. Ich weiß, es grenzt an Wahnsinn, nach dem Theater noch irgendwo zwei Plätze in einem Restaurant zu suchen, aber es machte ihr zum Glück nichts aus, auch in einer Kneipe Wein zu trinken. Da saßen wir dann und haben uns jedenfalls ganz schön lange unterhalten.

Doch sie war eben ein Engel, und ich kam mir dagegen vor wie so ein dahergelaufener Idiot, der für ausverkaufte Theaterstücke noch eine Karte bekommen will und dann das Stück nicht versteht. Außerdem war sie ein Jahr älter, und sie wollte im September ein Germanistikstudium anfangen, und so hatte ich ganz einfach Angst, sie würde mich nicht ernst nehmen.

© WJEC CBAC Ltd.

For use with Section B, Questions 6A and 6B

Lesetext 3

„Wenn mein Vater Hilfe braucht, bin ich da“



Teil 1

Chiara-Marie Müller sitzt in ihrem Zimmer und zeichnet – wie so oft seit Stunden. Plötzlich hört sie einen Hilfeschrei. Es ist die Stimme ihres Vaters, der sich im Erdgeschoß befindet. Vor sechs Jahren wurde bei ihm Krebs diagnostiziert. Seine Tochter Chiara-Marie war zu diesem Zeitpunkt erst acht Jahre alt.

„Es gibt gute, und es gibt schlechte Tage“, erzählt sie uns in einem Gespräch. An den schlechten Tagen braucht Papa Andreas die Hilfe seiner Tochter und seiner Frau, die als Krankenschwester tätig ist. Wenn die Mama gerade Dienst hat und Chiara-Marie nicht in der Schule sitzt, kümmert sie sich um ihren Vater. Sie macht ihm Essen und reicht ihm Medikamente.

Chiara-Marie ist eine von 42.700 Minderjährigen in Österreich, die kranke Familienmitglieder pflegen. Sie betont, dass ihre Eltern immer sehr darum bemüht waren, ihr eine normale Kindheit zu ermöglichen. Und dennoch „zerstört es ein bisschen die Kindheit“, erzählt sie.

Teil 2

Wirklich entspannt fühlt sich Chiara-Marie nur, wenn sie Distanz gewinnen kann. „Einmal im Jahr bin ich zwei Wochen auf einem Camp, das ist richtig cool“, erzählt sie. Bereits zum dritten Mal wird sie dieses Jahr am Camp für Kinder und Jugendliche schwerkranker Eltern in Slowenien teilnehmen. Dort darf sie einfach nur Kind sein – ganz ohne Verantwortung tragen zu müssen: „Außerdem treffe ich Gleichaltrige, die eine ähnliche Geschichte haben, und mir wird bewusst, dass ich nicht alleine bin.“ Daraus schöpft sie Kraft, denn eines weiß sie sicher: „Wenn mein Papa in den nächsten Jahren mehr Hilfe braucht, bin ich dafür bereit und für ihn da.“

© WJEC CBAC Ltd.

GCE AS

B820U20-1D

S23-B820U20-1D

TUESDAY, 16 MAY 2023 – MORNING

GERMAN – AS component 2

THIS ENVELOPE CONTAINS THE CDS FOR THE ABOVE EXAMINATION

IT MAY BE OPENED AND CHECKED BY THE EXAMINATIONS OFFICER ONE WORKING DAY PRIOR TO THE EXAMINATION

ENSURE EQUIPMENT IS TESTED IN ADVANCE OF THE EXAM USING A STANDARD NON-CONFIDENTIAL CD

© WJEC CBAC Ltd.

1. There should be one CD for each candidate and three spare CDs.

2. Details of any discrepancy should be forwarded to despatchqueries@wjec.co.uk

3. If you experience difficulties in playing the CD, then seek assistance from the technical support within your centre.

4. If your technical support cannot resolve the issue, then you can download the mp3 file from WJEC's secure website.

5. The primary account holder (the Examinations Officer) can access the file in 'TODAY'S QUESTION PAPERS' under 'RESOURCES' on WJEC's secure website.

6. A password will be required to access the file and this can be obtained by contacting 029 2026 5336.

7. Ensure CDs are stored securely and confidentiality is maintained at all times.

Candidates will be issued with an individual recording. Within the overall time limit for the examination, they are at liberty to stop, rewind and listen to the recording as often as they like.

© WJEC CBAC Ltd.